



Wirtschaftsfaktor Tourismus in der internationalen Region Bodensee

Dr. Bernhard Harrer
Vorstand

dwif e. V.
Sonnenstraße 27
80331 München
Tel: 089 237 028 90
b.harrer@dwif.de; www.dwif.de

dwife.V.

Alle Bestandteile dieses Dokuments sind urheberrechtlich geschützt. © 2014 dwif e. V. München.
Dieses Dokument ist Teil der Präsentation und ohne die mündliche Erläuterung unvollständig.



Projektpartner der Grundlagenstudie

**IHK Bodensee-
Oberschwaben**

IHK Schwaben

**IHK Hochrhein-
Bodensee**

**Verband der
Tourismuswirtschaft
Bodensee (VTWB) e. V.**

**Internationale
Bodensee Tourismus
(IBT) GmbH**

Abgrenzung des Untersuchungsgegenstandes

Teil 1:
Übernachtungsreisen

Teil 2:
Tagesreisen

Ausgaben am Aufenthaltsort (1. und 2. Umsatzstufe)

ohne

- Fahrtkosten (Transfer zwischen Quell- und Zielgebiet)
- Ausgaben für Reisevor- und -nachbereitung
- Einkommenseffekte durch Outgoing-Reisen der Einheimischen
- Spezielle Marktsegmente (z. B. Zweitwohnsitze, Reisemobilisten außerhalb Campingplätzen, Dauercamping, Verwandten-/Bekanntebesucher in Privatwohnungen)

Untersuchungsgebiet

Landkreis

Sigmaringen

ohne Reisegebiet

Schwäbische Alb



ohne

Kleinwalsertal,
Schröcken, Warth

ohne

Sarganserland
See-Gaster
Werdenberg

Quelle: dwif 2014;

Kartengrundlage: RegioGraph Analyse,
GfK GeoMarketing GmbH 2012.



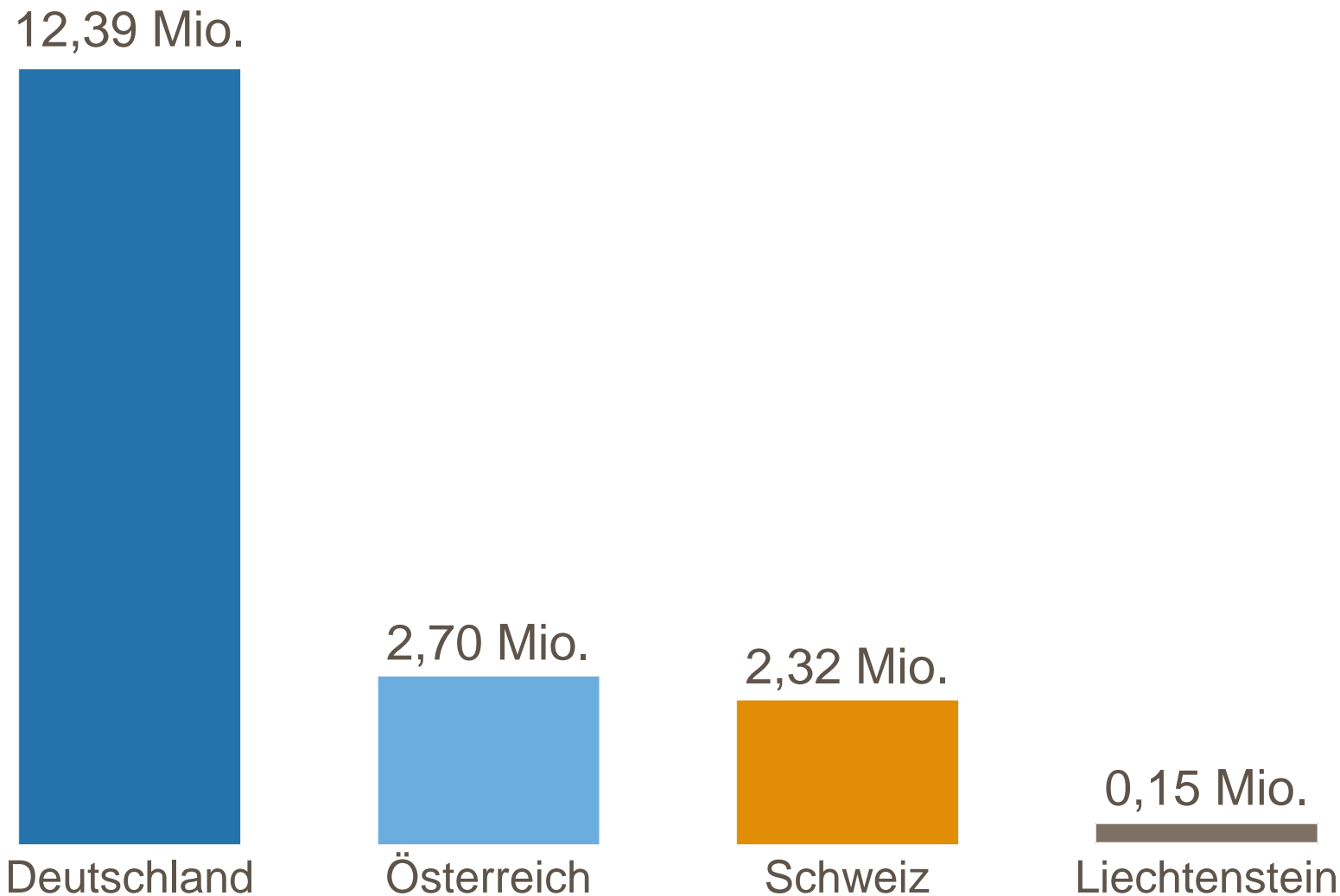
Teil 1: Übernachtungsgäste in der Bodenseeregion

A white ferry boat with a dark stripe and the name 'Der Kaiser 71' is on a body of water. In the background, there are large, rugged mountains covered in snow under a clear blue sky. A small white church with a steeple is visible on the distant shore.

Wie viele Übernachtungen finden
in der Bodenseeregion statt?

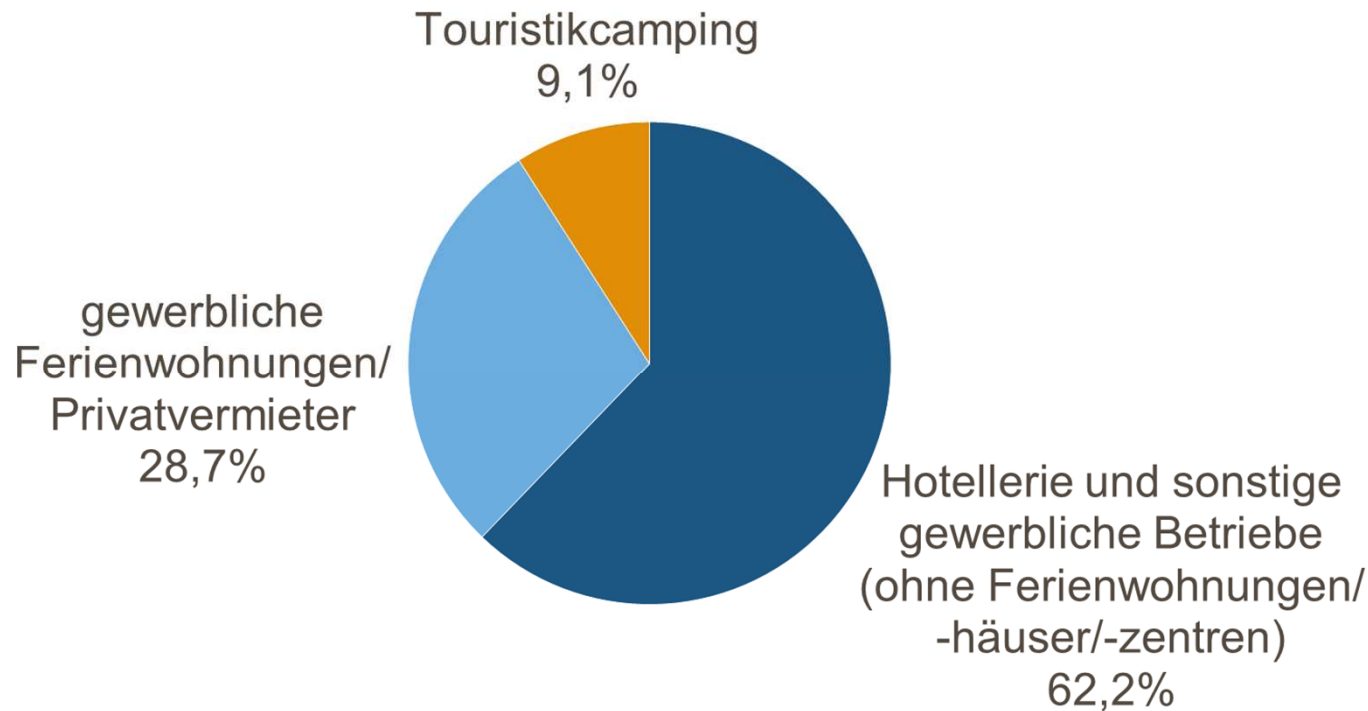
Übernachtungen in Betrieben in der Bodenseeregion nach Ländern

- insgesamt 17,56 Mio. Übernachtungen pro Jahr -



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Statistik Austria, Bundesamt für Statistik: Statistik Schweiz sowie Erhebungen des dwif, München 2013.

Übernachtungen nach der Unterkunftsart in der Bodenseeregion



**Insgesamt rund 17,56 Mio.
Übernachtungen**

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Statistik Austria, Bundesamt für Statistik: Statistik Schweiz sowie Erhebungen des dwif, München 2013.



Teil 2: Tagesgäste in der Bodenseeregion

Definitive Abgrenzung der Tagesreisen

Tagesausflug = Verlassen des Wohnumfeldes
(ohne Übernachtung)

- ohne Fahrt zu Arbeitsplatz/Schule
- ohne Einkaufsfahrt für täglichen Bedarf (z. B. Lebensmittel)
- ohne regelmäßige Routineaktivitäten (z.B. Verein, Arztbesuch, Behörde, Gottesdienst)

Tagesgeschäftsreise = geschäftliche Aufgaben außerhalb
der Arbeitsplatzgemeinde (ohne Übernachtung)

- ohne Fahrten zum ständigen oder wechselnden Arbeitsplatz
- ohne Fahrten innerhalb der Arbeitsplatzgemeinde

Bedeutung der Tagesreisen in der Bodenseeregion

Tagesreisen

Übernachtungen in Betrieben
(17,56 Mio.)

(70,0 Mio.)

Rund 4 Tagesreisen je
Übernachtung in Betrieben

Vorsicht: Nicht übertragbar auf einzelne Orte!

Quelle: Auswertung vorhandener Statistiken und Erhebungen, Analogierechnungen, Schätzungen sowie Hochrechnungen, dwif 2014.



Wer verdient von den Touristen in der Bodenseeregion und wie viel?

Eine einfache Rechnung?

Nachfragevolumen

X

Ø Tagesausgaben

=

Bruttoumsatz



Der Tourismusmarkt in der Bodenseeregion im Überblick

Segment	Aufent- haltstage	X	Ausgaben pro Person und Tag	=	Bruttoumsatz
gewerbliche Betriebe (ohne Ferienwohnun- gen/-häuser/-zentren)	10,92 Mio.	X	131,10 €	=	1.431,2 Mio. €
gewerbliche Fewo und Privatvermieter	5,05 Mio.	X	75,80 €	=	382,3 Mio. €
Touristkamping	1,59 Mio.	X	44,20 €	=	70,4 Mio. €
Tagesreisen	70,00 Mio.	X	27,50 €	=	1.925,0 Mio. €
Insgesamt	87,56 Mio.	X	43,50 €	=	3.808,9 Mio. €

Bruttoumsatz: 3.808,9 Mio. €

Quelle: Auswertung vorhandener Statistiken und Erhebungen, Analogierechnungen, Schätzungen sowie Hochrechnungen, dwif 2014.

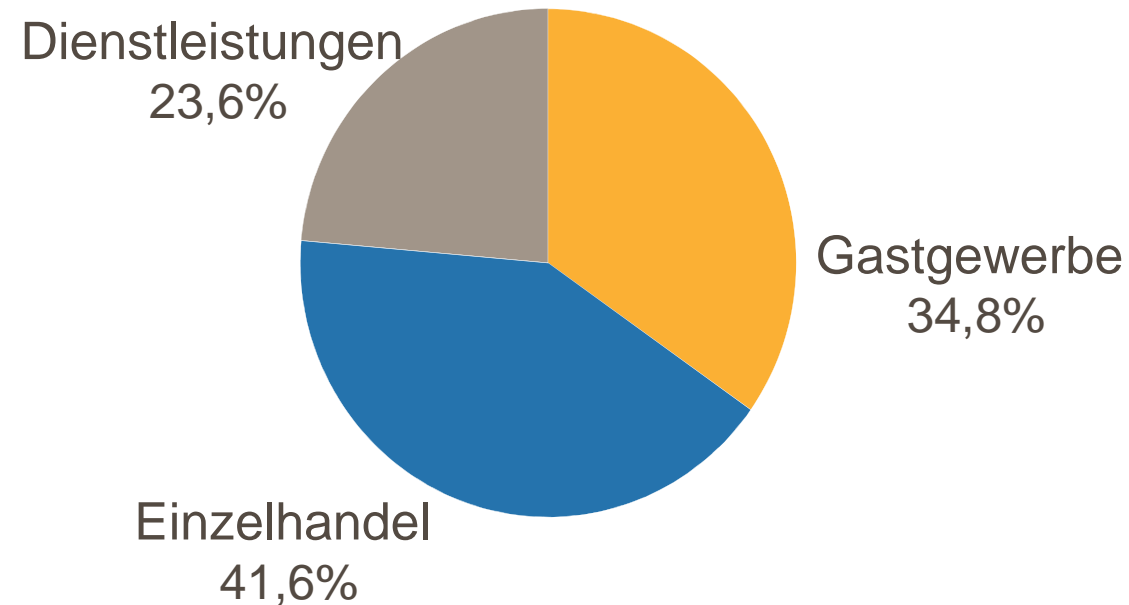
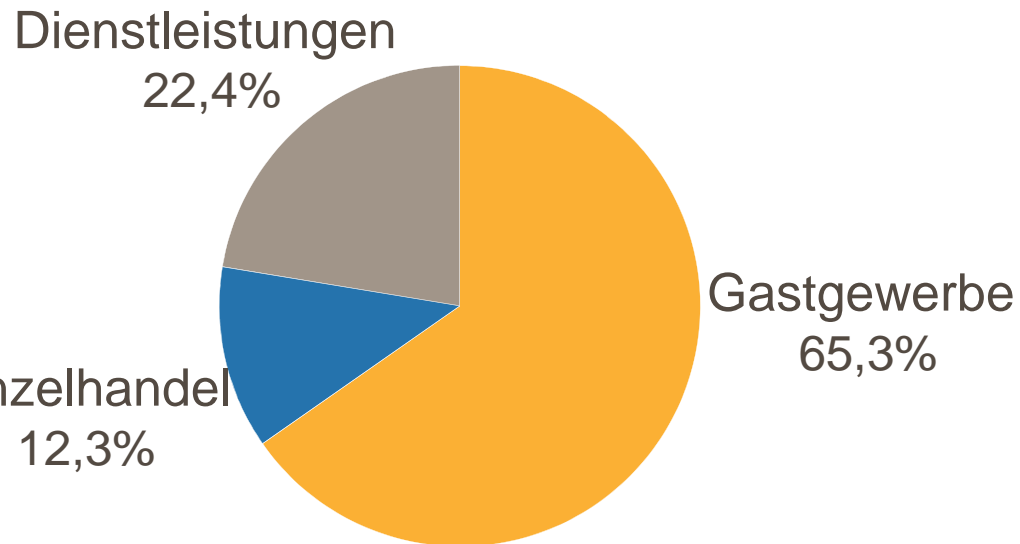
A close-up photograph of a hand holding a black wallet. The wallet is open, revealing several Euro banknotes, including a 50 Euro note and a 20 Euro note. The notes are partially tucked into the wallet. To the left of the wallet is a tall, slender glass filled with golden beer, topped with a thick layer of white foam. The glass sits on a white circular coaster. The entire scene is set on a rustic wooden table with horizontal planks. The lighting is bright, suggesting an outdoor setting.

Welche Wirtschaftszweige profitieren in welchem Maße?

Touristische Bruttoumsätze in der Bodenseeregion nach Segmenten

Übernachtungen in Betrieben:
Bruttoumsatz: 1.883,9 Mio. €

Tagesreisen:
Bruttoumsatz: 1.925,0 Mio. €



Quelle: Auswertung vorhandener Statistiken und Erhebungen, Analogierechnungen, Schätzungen sowie Hochrechnungen, dwif 2014.

Von den Tages- und Übernachtungsgästen in der Bodenseeregion profitierende Branchen

Bruttoumsatz durch Tages- und Übernachtungsgäste:
3.808,9 Mio. €



Quelle: Auswertung vorhandener Statistiken und Erhebungen, Analogierechnungen, Schätzungen sowie Hochrechnungen, dwif 2014.

Touristische Aufenthaltstage und Umsätze in der Bodenseeregion



Aufenthaltstage:
87,56 Mio.

Umsätze:
3.808,90 Mio. €

Quelle: Auswertung vorhandener Statistiken und Erhebungen, Analogierechnungen, Schätzungen sowie Hochrechnungen, dwif 2014.

Verteilung der touristischen Bruttoumsätze nach Zielgebieten in der Bodenseeregion



Deutschland

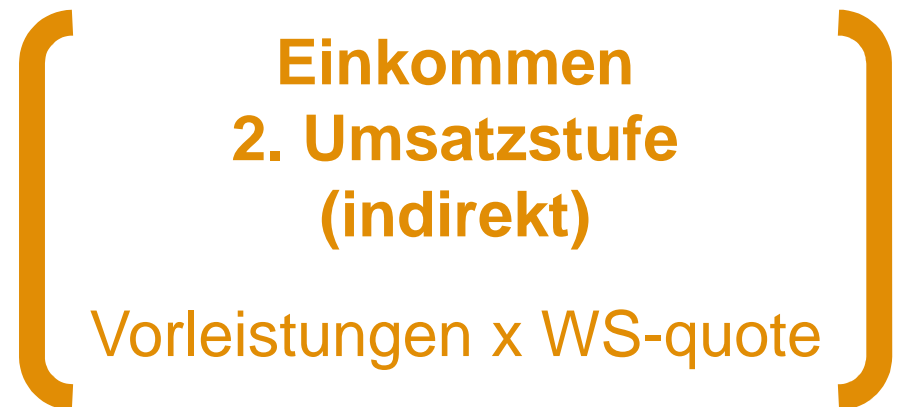
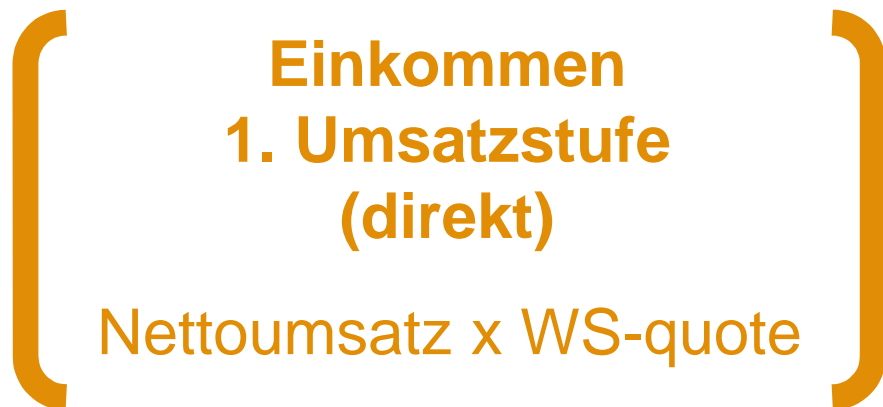
Schweiz und
Liechtenstein

Österreich

Quelle: Auswertung vorhandener Statistiken und Erhebungen, Analogierechnungen, Schätzungen sowie Hochrechnungen, dwif 2014.

Berechnungsweg und Abgrenzung der Wertschöpfung

- Bruttoumsatz = Nachfrageumfang x Tagesausgaben
- Nettoumsatz = Bruttoumsatz - Mehrwertsteuer
- Wertschöpfung (WS) = Löhne + Gehälter + Gewinne (=Einkommen)
- Vorleistungen = Nettoumsatz - Einkommen
- Wertschöpfungsquote in % = $\frac{\text{Einkommen}}{\text{Nettoumsatz}}$



Profiteure der 1. Umsatzstufe

Direkte Ausgaben der Gäste



Profiteure der 2. Umsatzstufe

Lieferungen von Vorleistungen





Einkommenswirkungen durch Touristen in der Bodenseeregion!

Umsätze und Einkommen durch Übernachtungsgäste in der Bodenseeregion

Bruttoumsatz
1.883,9 Mio. €



MwSt.
151,7 Mio. €



Nettoumsatz
1.732,2 Mio. €



Vorleistungen
998,2 Mio. €



direktes Einkommen
734,0 Mio. €



indirektes Einkommen
299,5 Mio. €



Einkommen insgesamt
1.033,5 Mio. €

Umsätze und Einkommen durch Tagesgäste in der Bodenseeregion



Umsätze und Einkommen durch Tages- und Übernachtungsgäste in der Bodenseeregion



Quelle: Auswertung vorhandener Statistiken und Erhebungen, Analogierechnungen, Schätzungen sowie Hochrechnungen, dwif 2014.



„Beschäftigungseffekte“ durch den Tourismus in der Bodenseeregion

Mehr als **60.000** Personen ...

... die durch den Tourismus
in der internationalen Bodenseeregion
ein Ø Primäreinkommen pro Kopf
beziehen.

**Tourismus in der Bodenseeregion bringt
Steueraufkommen!**

Mehrwertsteuer
Fremdenverkehrsbeitrag
(Gewerbe)

Grundsteuer

Gewerbesteuer

Einkommenssteuer

Zweitwohnungsteuer

Tourismusabgabe (Gast)

(
Mehrwertsteuer
ca. **350** Mio. €
)



Zeit für die
Zusammenfassung!

Eckdaten zum Tourismus in der Bodenseeregion

- Aufenthaltstage: **87,56** Mio.
- Ø Ausgaben pro Kopf und Übernachtung/Tag: **43,50** €
- Bruttoumsätze: **3.808,9** Mio. €
- Einkommenseffekte: **1.966,4** Mio. €
 - 1. Umsatzstufe: **67,6%**
 - 2. Umsatzstufe: **32,4%**

Tourismus: Profit für **viele** Unternehmen



Herzlichen Dank und viel Erfolg bei Ihren
bevorstehenden Aufgaben!

Dr. Bernhard Harrer; dwif e.V.
Sonnenstraße 27 80331 München
Tel.: 089/2370289-0; b.harrer@dwif.de; www.dwif.de